Die Religion.

Für den „St. Peters Boten."

Von P. Fidelis O. S. B.

Unveränderlichkeit der Kirche.

Karl. — Da die Protestanten behaupten, daß sie die hl. Schrift als das Wort Gottes anerkennen, so möchte ich doch wissen, wie sie den Anspruch Christi bei Matth. 16 18 auslegen: „Du bist Petrus (der Fels) und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen, und die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen."

Paul. — Es ist schwer zu sagen wie sie diesen Ausspruch auslegen. Wolltest du die protestantischen Prediger fragen, so würdest du verschiedene, einander widersprechende Antworten erhalten. Daraus erklärt sich die immer weitergehende Zersplitterung des Protestantismus. Nach einer Behauptung soll es jetzt schon 700 solche Sekten geben. Die meisten geben zu, daß die katholische Kirche von Christus gestiftet ist, und daß man darin selig werden kann.

Karl. — Bei einer solchen Erklärung möchte ich hören, wie sie ihren Abfall von der katholischen Kirche rechtfertigen.

Paul. — Sie suchen sich aus dieser Schlinge zu ziehen, indem Sie behaupten, die katholische Kirche habe im Laufe der Zeit die ursprüngliche Lehre Christi verlassen, da kam Luther und die anderen Religionsstifter und haben die Kirche wieder zur ursprünglichen Lehre zurückgeführt. Auf die Gotteslästerung, welche aus diesem Ausspruch folgt, habe ich früher schon aufmerksam gemacht. Für jetzt sage ich bloß folgendes:

Diese ist eine sehr schwere Anklage. Können die Protestanten nicht einen klaren Beweis bringen, so stehen sie da als die Verläumder der schlimmsten Art. Man nenne die Zeit, wann die Abweichung statt gefunden hat; man bezeichne den Lehrsatz, welcher abgeändert wurde. Diese beiden Punkte müßten als geschichtliche Tatsachen überliefert worden sein, wenn eine Änderung der Lehre gemacht worden wäre. Doch statt Beweise hat man bloß einen Wirrwarr von Behauptungen, welche ihren Ursprung der eigenen Einbildung oder der Entstellung gewisser Ereignisse verdanken.

Übrigens berufen sich alle Religionsgenossenschaften, insofern sie noch gläubig sind, auf die Bibel. Daraus wollen sie beweisen, daß die katholische Kirche von der wahren Lehre abgewichen ist. Und doch war die Bibel von Anfang an im Besitz der katholischen Kirche, sie hat dieselbe 14 hundert Jahre vor ihren Gegnern gelesen, sie hat dieselbe immer unverfälscht erhalten. Dieses kann von keiner Sekte gesagt werden.

Vor allem aber handelt es sich um den richtigen Sinn der Bibel, oder um die Auslegung derselben. Bei jeder Sekte ist eine andere Auslegung; sie trägt somit die Lüge auf der Stirne, weil diese Auslegungen einander widersprechen. Unfehlbare Wahrheit kann nur da vorhanden sein, wo der hl. Geist selbst der Lehrer ist. Dieses ist allein der Fall in der katholischen Kirche.

Ausland.

Berlin. Einen Lichtblick im Dunkel des Abwartens und der Ungewißheit in der Marrokko-Frage bildet die Bekanntgebung des deutsch-russischen Vertrages. In diesem Vertrage wird alles das, was während der Potsdamer Zusammenkunft zwischen dem Kaiser Wilhelm und dem Zaren und in den Besprechungen der Staatsmänner beider Mächte über den Ausgleich der deutschen und der russischen Interessen im nahen Osten erörtert worden ist, verbrieft.

London. Der große Eisenbahnstreik, welcher Handel und Wandel in London und dem größten Teil des Landes zu Stillstand brachte, ist beigelegt. Die Arbeiterführer erklärten, daß die Ausstehenden sofort zur Arbeit zurückkehren werden. Mehrere Hunderttausend Mann hatten die Arbeit niedergelegt und der Streik hatte selbst schon in Canada nachteilige Folgen gezeitigt.

Rußland. Das Gebiet welches die Mißernte erfaßt hat, schreibt der „S. P. Herold" läßt sich nunmehr bestimmen. Zu ihm gehören die Gouvernements und Provinzen, welche zu beiden Seiten des Uralgebirges liegen. Das Turgai- und Akmolinsk-Gebiet, die Gouvernements Uralsk, Tobolsk, Perm, Tomsk, Ufa, Orenburg, Sämara, Saratow, Simbirsk und Kasan. Eine totale Mißernte hat das Turgai- und Akmolinsk-Gebiet, sowie die Gouvernements Kobolsk, Ufa und Orenburg getroffen. In allen genannten Gebieten und Gouvernements ist nur in der Gouvernements Tomsk, Simbirsk und Saratow, sowie in den Gebieten Akmolinsk und Uralsk soviel Wintergetreide vorhanden, daß es zur Aussaat reicht. In allen übrigen Gebieten ist eine ausreichende Verpflegungshilfe notwendig. Die Ernteerträgnisse sind auch auf beiden Seiten der Wolga schlecht ausgefallen.

Chiasso, Schweiz. Ein amtlicher Bericht der italienischen Regierung über die Cholera während der Periode vom 8. bis zum 12. August inclusive lautet, daß 1736 Erkrankungen und 632 Todesfälle infolge der Cholera zur Anzeige gekangten. Die meisten Fälle ereigneten sich in den Städten und Provinzen Neapel und Palermo, doch wurden auch 40 Erkrankungen und 30 Todesfälle in Rom gemeldet, 11 Erkrankungen und vier Todesfälle in der Provinz Rom, und 15 Erkrankungen und 2 Todesfälle in der Provinz Venedig.

Budapest. Einen erfreulichen Fortschritt hat die Pflege der deutschen Sprache in Ungarn zu verzeichnen. Von besonderer Bedeutung ist dabei, daß dieser Fortschritt sich auf dem Gebiet der Schule bemerkbar machen durfte. Während es bisher den ungarischen Lehrern frei stand, sich bei ihrem Bildungsgang auch mit dem Deutschen vertraut zu machen, wird dieser fakulative Unterricht für die Zukunft durch einen obligatorischen ersetzt werden. Durch eine Verfügung wird der deutsche Unterricht jetzt in allen Klassen der Lehrer-Bildungsanstalten in Ungarn obligatorisch eingeführt.

Gibraltar. Während eines dichten Nebels kollidirte am 9. August in der Straße von Gibraltar der französische Postdampfer „Emir" mit dem britischen Dampfer „Silvertown". Der „Emir" sank innerhalb weniger Minuten, und 69 Passagiere sowie 24 Köpfe der Bemannung fanden ihren Tod. Nur 12 Seeleute und 15 Passagiere gelang es zu retten.

Haiti. Die Revolutionäre haben von Portau-Prince, der Hauptstadt Haitis, Besitz genommen. General Anteine Simon ist nach Kingston, Jamaica, der gewöhnlichen Zufluchtsstätte gefallener haitischer Größen, abgefahren. Er folgte den Spuren von Nord Alexis, den er im Dezember 1908 vertrieb, und läßt die Hauptstadt in den Händen von General Cincinnatus Leconte, den er damals zusammen mit seinem abgesetzten Oberhaupt in die Fremde trieb.

Lissabon, Prtgl. Die Monarchisten bereiten der republikanischen Regierung eine Gegenrevolution. Die Gendarmerie an der Grenze von Galizia ist um 1000 Mann verstärkt worden und arbeitet mit den portugiesischen Truppen gegen Personen, die sich nicht ausweisen können, Hand in Hand. Auf die Frage, warum 10,000 portugiesische Soldaten nach der nördlichen Grenze gesandt worden seien und weitere Truppenmassen gesandt würden, erwiderte der Minister, die Regierung sei entschlossen, alle Verbindungen zwischen den Verschwörern innerhalb und außerhalb von Portugal abzuschneiden. — Die neue Verfassung wurde am 20. Aug. angenommen.

Indien. Nach eingetroffenen Meldungen haben die Todesfälle an der Pest in Indien die riesige Gesammthöhe von 560,690 erreicht während des halben Jahres, das mit dem 30. Juni endete. Die Seuche hat sich so ganz in jenem Lande eingebürgert, daß man von den Verheerungen, die sie anrichtet nur wenig Aufsehens macht und davon fast nur durch die gelegentlichen amtlichen Statistiken erfährt. Das britisch-indische Amt erklärte in seinen jüngsten Berichten, daß die Epidemie in diesem Jahre besonders bösartig auftritt und daß die andauerndsten Versuche, ihr ein Ende zu machen, keine anhaltende Besserung der Lage bewirkt hätten.

Allerlei für's Haus.

Um alte Oelfarben oder Lackanstriche, die selbst der stärksten Lauge widerstehen, zu entfernen, gibt es kein besseres Mittel als eine Mischung von einem Theil Terpentinöl mit zwei Theilen Salmiakgeist. Diese beiden Flüssigkeiten werden in einer Flasche so lang geschüttelt, bis sie sich zu einer milchigen Flüssigkeit verbinden. Die so entstandenen Beize bringt man mittels etwas Werg auf den Anstrich, der sich dann nach einigen Minuten leicht wegwischen läßt.

Bastseidene Kleider zu reinigen. Soll ein Kleid aus Bastseide im ganzen gereinigt werden, so wäscht man es entweder mit Galle oder mit venetianischer Seife in lauwarmem Wasser, läßt es nur leicht trocknen und bügelt es von der linken Seite und eventuell von rechts unter Seidenpapier. Völlig trocknen dürfen diese Kleider nicht, sie werden sonst hart und steif. Zertrennte Kleider sind erst in kaltem Wasser einmal auszuwaschen. Dann bereitet man eine Mischung von 1 Quart Wasser und 1 Theelöffel Salmiakgeist, die man lauwarm verwendet. Die Seidenstücke werden auf einem Tisch oder einem Plättbrett ausgebreitet und entweder mit einer sauberen Bürste oder einem Schwamm, den man in die Flüssigkeit taucht, glatt ausgestrichen. Dann wickelt man die Seide, ohne sie auszuwringen, in weiße Tücher, in denen man sie austrocknen läßt. Noch feucht, werden die Seidenstücke von links trocken gebügelt.

— Der Magistrat zu Schweidnitz hat beschlossen, den zweihundertjährigen Geburtstag König Friedrichs des Großen (24. Januar 1912) durch eine große allgemeine Nationalfeier zu begehen. Bekanntlich hat Friedrich der Große zu Schweidnitz die engsten Beziehungen gehabt. Schweidnitz war für die Operationen des großen Königs in den schlesischen Kriegen der Mittelpunkt.

Studenten als Kellner.

Vor einiger Zeit verlautete aus Ungarn, daß die Leitung eines großen Hotels in dem ungarischen Badeort Keszthely am Plattensee die Absicht habe, während der Universitätsferien arme Budapester Studenten (die sich dazu angeboten hatten), als Kellner einzustellen. Der Rektor der Hochschule hatte sich damals in ziemlich scharfer Weise gegen diese Bethätigung der jungen Akademiker ausgesprochen, und die Angelegenheit schien damit beendet zu sein. Indessen haben aber wohl die interessirten Theile, die Restaurateure wie die unbemittelten Universitätshörer, die sich gern während der Ferien die Mittel zu weiteren Studien verschafft hätten, sich mit der einmal angeregten Sache weiter befaßt und auch einen Modus gefunden, der dieser ungewöhnlichen Bethätigung die ihr für die Improvisatoren vielleicht anhaftende Peinlichkeit nehmen kann. Wie aus Budapest berichtet wird, ist jetzt mit dem Pächter des erwähnten Badereturants ein Vertrag abgeschlossen worden, den bisher sieben Mediziner, drei Hörer der Technik und fünf Juristen unterzeichnet haben. Die Zahl derjenigen, die sich gemeldet haben, beträgt jedoch über fünfhundert. Darunter befinden sich sehr viele Lehrer und kleine Beamte, Familienväter, die sich eine kleine Sommererholung gönnen wollten.

Die Bedingungen des Vertrages sind folgende: Der Restaurateur gibt den Kellnern Wohnung, Verpflegung und monatlich 200 Kronen. Die Kellner haben die Arbeitszeit einzuhalten, die Reinlichkeit in aller Strenge zu wahren, die ihnen überwiesenen Arbeiten pünktlich zu leisten und den Gästen gegenüber die größte Höflichkeit walten zu lassen. Halten die Kellner die ganze Vertragszeit hindurch aus, so werden ihnen auch die Reisekosten vergütet. Mit dem Beginn ihrer Dienstzeit legen die Hochschüler ihre Familiennamen ab. Jeder bekommt einen Buchstaben des Alphabets, den er sichtbar auf seinem Rock zu tragen hat. Von den Gästen sollen sie mit „Herr A", „Herr B" angerufen werden. Zur Sommersaison wird in Keszthely eine Menge von Restaurateuren eintreffen, um sich von der Tauglichkeit der Hochschüler zum Kellnerdienst zu überzeugen. Gegebenen Falls werden sie dann im nächsten Jahre diese Neuerung nachahmen.

Im Depot der türkischen Central-Tabakfabrik zu Constantinopel lagern ständig 6 Millionen Pfund türkischen Tabaks.

Wir haben auf Lager folgenden Vorrat von zeitgemäßen Waren:

Lime Juice, Root-Bier Extrakte, Käselab, Butterfarbe, Butterpapier, Einmachgewürze, würzige Extrakte, Gem Jar Ringe, Wasserglas zum Präservieren der Eier, Fliegengift usw.

E. T. Wallace, Druggist und Schreibmaterialienhändler.
Humboldt, Saskatchewan.

WATSON DRUG CO., Watson, Sask.

Unsere Spezialitäten: Medizinen, Schreibmaterialien und verschiedenes. Schmucksachen und Reparatur derselben. Augengläser. Augen werden gratis untersucht. Musikwaren. Zigarren, Pfeifen und Tabak auf Lager.
Wir trachten unsere Kunden aufs beste zu behandeln.
Kommen Sie daher und sprechen Sie bei uns vor.

Neuer Vorrat Tapeten, Musik-Instrumente, Schreib-Materialien.

Ice Cream, garantiert rein zubereitet durch experte Zubereiter in Winnipeg. Mein Vorrat von **Arzneien** vermehrt sich jede Woche. Ich habe eine große Auswahl spezieller **Tapeten** (Wallpaper) zu streng anständigen Preisen. Mein Vorrat von **Musik Instrumenten** schließt in sich: Geigen, Accordeons, Harmonikas, Judenharfen, Flageoletten, und alle Arten von Geigenutensilien. Ein trefflicher Vorrat reiner **Zuckerbäckerwaren.**
Aerztliche Präskriptionen genau ausgefüllt.
F. J. Williams : : **Humboldt, Sask.**

Wir können nicht helfen

sondern müssen unseren Vorrat von Schuhen reduzieren und wir offerieren einige kostspielige Sorten zum Kostenpreis und darunter, was Fußbekleidung für Damen und Herren betrifft. Sie tun wohl, sie anzusehen.

Wir haben soeben einen großen Vorrat von guten, confortablen Wollen- und Baumwollendecken erhalten und können Ihnen dieselben in verschiedenen Schattierungen zeigen. Preise recht.

Unser vollständiger und frischer Vorrat von Groceries steht Ihnen stets zur Verfügung und unsere Auswahl ist die beste die gekauft werden kann.

WADDELL & CO.
Humboldt - - - Sask.
Schnittwaren, Groceries, Kleidung, Stiefel und Schuhe.

Wenn Sie Ihren Kleiderbedarf für den Sommer noch nicht gedeckt haben, dann sollten Sie dies unverzüglich tun.

Sie sollten es sicherlich nicht unterlassen, unsere hochfeine Auswahl von musterhaften und zuverlässigen Waren anzusehen, ehe Sie Ihre Einkäufe machen. Wenn Sie **das Beste** in irgend einer Sache wollen, dann können Sie versichert sein, es hier kaufen zu können. Wir ersuchen Sie, zu kommen und zu sehen, was dieser Laden alles bietet, selbst wenn Sie keine Absicht haben, zu kaufen; denn wir glauben ernstlich, daß wir 9 aus allen 10 Personen, die sich unsere Offerten besehen, interessieren können. Und wenn Sie irgend etwas kaufen, so können Sie sicher glauben, daß Sie den besten Wert empfangen für das wenigste Geld, den besten Wert, den Sie empfangen können im Städtchen Humboldt.

Anzüge. Die besten, die Geld oder Verstand herstellen können, zu $8.50, $12.00, $13.00, $16.00, $18.00 und $20.00.

Hemden. In großer Auswahl, der neuesten Muster und Schattierungen, zu 75c, 90c, $1.00, $1.25, $1.50 und $2.00.

Schuhe und Oxfords, welche Ihren Augen, Ihren Füßen und Ihrem Geldbeutel gefallen, von $1.25 bis $5.50.

Hüte. Jede passende Sorte und jede passende Mode, von $1.00 bis $5.00.

Unterkleider, die jedermann gefallen, Anzug in zwei Teilen, zu $1.20, $1.50 per Anzug.

Strumpf- und Halswaren in allen Schattierungen und Mustern von 10c bis 50c.

Ein großer, auserlesener Vorrat an Baumaterial stets an Hand.

The
Great Northern Lumber Co., Ltd.,
Humboldt, Sask.

Verlangt, daß Leser, welche ihren Wohnsitz ändern, uns sofort benachrichtigen und nicht vergessen, neben ihrern neuen auch ihre alte Postoffice anzugeben, damit wir die Zeitung nach der neuen Postoffice senden, aber auch die Zeitung nach der alten Postoffice einstellen können.

Der „St. Peters Bote" nur einen Dollar per Jahr;

Bekanntmachung.

Durch meine vielen Reisen in Europa ist es mir klar geworden, daß hochwichtige Geschäfte, wie Erbschaften, Collektieren von Geldern, Auswanderung usw. durch einen direkten Vertreter im Ausland schneller und sicherer erledigt werden können. Ich stehe mit Leuten drüben in Verbindung, deren Ehrlichkeit und strengste Verschwiegenheit ich garantiere. Alle, die irgendwelche Geschäfte in Europa zu erledigen wünschen, sind höflichst ersucht, mit mir in Verbindung zu treten. G. Schaeffer, Box 126, Humboldt, Sask., Canada.

Gebetbücher.

Die Office des St. Peters Boten erhielt kürzlich eine riesige Sendung von deutschen Gebetbüchern, so daß sie jetzt

den größten Vorrat in ganz Canada

hat. Sie ist daher in Stand gesetzt jedermann zu befriedigen mit einer schönen Auswahl von deutschen Gebetbüchern für Alt und Jung, für Groß und Klein, in Wholesale und Retail zu sehr mäßigen Preisen. Die unten angegebenen Preise sind retail, und werden die Gebetbücher gegen Einsendung des Betrages in baar, frei per Post versandt.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Preisliste

Des Kindes Gebet. Gebetbuch für Schulkinder. Weißer Einband mit Goldpressung. 220 Seiten. 15c

Alles für Jesus. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten.
No. 5. — Gepreßter Leinwandband mit Rotschnitt 30c
No. 13. — Imitation Leder. Goldpressung. Feingoldschnitt. 45c
No. 44. — Starkes biegsames Kalbsleder, Goldpressung, Rotgoldsch. 90c
No. 18. — Feinstes Leder, wattiert, Gold- u. Farbenpressung Rotgoldschnitt $1.50
No. 88. — Celluloid-Einband, Goldpressung und Schloß. $1.25

Führer zu Gott. Gebetbuch für alle Stände. 361 Seiten.
No. 355. — Feiner wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung, Rotgoldschnitt $1.00
No. 27. — Feinster wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung Rotgoldschnitt $1.30

Der Geheiligte Tag. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten.
No. 5. — Gepreßter Leinwandband mit Rotschnitt 30c
No. 130. — Feiner Lederband, Blindpressung, Rotgoldschnitt 80c
No. 121. — Starker Lederband, wattiert, Blind- u. Goldpressung, Rotgoldschnitt $1.00
No. 200. — Feiner Lederband, wattiert, Gold- u. Farbenpressung, Rotgoldschnitt $1.50
No. 660. — Feiner Lederband, wattiert, Goldpressung, Rosenkranz, Feingoldschnitt, Schloß $1.75
No. 665. — Feinster wattierter Lederband, Gold- u. Farbenpressung, feines Perlmutter-Kruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt und Schloß $2.00
No. 755. — Feinster wattierter Lederband, eingelegte Gold- u. Perlmutterarbeit, Feingoldschnitt und Schloß $2.00
No. 76 Celluloideinband, feine Goldpressung, Feingoldschnitt, Schloß $1.00
No. 86. — " mit eingelegtem Silber, " " $1.00
Der Geheiligte Tag. No. 96. — Größere Ausgabe. 448 Seiten. Celluloideinband, Gold- u. Farbenpressung, Feingoldsch. Schloß $1.50

Himmelsblüten. Gebetbuch für alle Stände. 288 Seiten.
No. 114. — Starker wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung Rotgoldschnitt $1.00
No. 139 — Lederband mit reicher Blind- u. Goldpressung, Rotgoldschnitt $1.00
No. 99. — Seehundlederband, wattiert, Perlmutterkruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt, Schloß $1.60
No. 293 — Extra feiner Lederband mit reicher Pressung, Kruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt, Schloß $2.00

Himmelsblüten. Westentaschenausgabe für Männer und Jünglinge auf feinem Papier, 224 Seiten.
No. 2. — Leinwand, Gold- u. Blindpressung, Rundecken, Rotschnitt 30c
No. 25. — Im. Leder " " Farbenpressung Feingoldschnitt 50c
No. 1108. — Leder, wattiert, reiche Blindpressung, Rotgoldschnitt 90c
No. 1112. — Feines Leder, wattiert, Gold- u. Silberpressung, Rotgoldschnitt $1.20

Mein Kommuniongeschenk, Wegweiser und Gebetbuch für die heranwachsende Jugend. 480 Seiten. Farbentitel und farbiges Titelbild. Feinstes Papier mit rotgerändertem Text.
No. C. — Leinwandband mit Gold- u. Blindpressung. Rotschnitt 35
No. 1. — Solider Lederband mit Blindpressung. Rotschnitt 55

Vade Mecum. Westentaschengebetbuch für Männer und Jünglinge, feines Papier, 246 Seiten.
No. 2 f. — Leinwand, Goldpressung, Rundecken, Feingoldschnitt 30c
No. 289. — Feinstes Leder, reiche Gold- u. Blindpressung, Rundecken, Rotgoldschnitt $1.10

Vater ich Rufe Dich. Gebetbuch mit großem Druck. 416 Seiten.
No. 97. Lederband, biegsam, Goldpressung, Feingoldschnitt 80c

Alle unsere Gebetbücher enthalten mehrere Meßandachten, Beichtandacht mit ausführlichem Beichtspiegel, Kommunionandacht und überhaupt alle gebräuchlichen Andachten.

Man richte alle Bestellungen an

St. Peters Bote,
Münster - Saskatchewan.

BRUNO
Lumber & Implement Company
Händler in allen Arten von
Baumaterial
Agenten für die McCormick Maschinen, Sharples Separatoren.
Geld zu verleihen.
Bürgerpapiere ausgestellt.
Bruno : : Sask.

FISCHER BROS.
LIVERY AND FEED STABLE.
Händler in Farm-Maschinerie. John Deere Pflüge. Von Brunt Drills. New Deal und Moline Wagen. Brockville Buggies. Frost & Wood Selbstbinder. Mowers und Rechen. Good Luck Futter-Schrotmühlen. Foster Putzmühlen. — Magnet Cream Separators. — Neue John Deere Selbstbinder.
BRUNO, SASK.

Trauerbilder
zum Andenken an die lieben
..Verstorbenen..
werden angefertigt in der Office — des —
ST. PETERS BOTEN
Münster, Saskatchewan

Lemire & Co.
Händler in Weinen u. geistigen Getränken.
625 Main Street
Winnipeg, Man.

Zeichen der Red Cross Gin Flasche.

Unsere Firma hat sich einen Namen gesichert durch Ehrlichkeit, gerechten Handel, prompte Bedienung, Loyalität und Preise, und wir weisen mit Stolz hin auf die Tatsache, daß sehr wenige Geschäftshäuser im Nordwesten in der Lage wie wir das Vertrauen und die Freundschaft so vieler Kunden außerhalb der Stadt besitzen.

Ein Besuch oder eine Probestellung ist erwünscht.

Bestellungen durch die Post eine Spezialität.

Sie zahlen die Fracht oder Expreßkosten und wir besorgen Ihnen die Kruge oder Fässer frei.

Schreiben Sie um unsere vollständige Preisliste von geistigen Getränken.

„Snaps" in Land

in der St. Peters Kolonie, verbesserte Farmen um Bruno, Lenzlo und Hoppo, nahe bei Kirche und Pfarrschule. Deutsche Katholiken, beeilt euch, sprechet vor oder schreibet an mich wegen Bedingungen und Preisen.

South African Scrips zu verkaufen.

Feuer- und Hagel-Versicherung.

Freikarten von irgend einem Lande Europa's nach Amerika in kürzester Zeit besorgt.

Geld zu verleihen auf verbesserte Farmländereien zu den billigsten Raten. Feuer- und Windstürmversicherung. Bürgerpapiere prompt ausgestellt. Sprechet bei mir vor jeden Mittwoch und Samstag Nachmittag in Bruno.

W. F. Hargarten, L. B. Box 126
Bruno, Sask.